



## Nematodenresistenter Ölrettich

# COSMOS

Späte Blüte und höchste Resistenzstufe



### Nutzung:

Reduktion von Rübenzysten-Nematoden  
Gründüngung  
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung  
Mulchsaat  
Humusaufbau  
Erosionsschutz  
Greeningfähig als Mischungskomponente  
Biofumigation

### Fruchtfolgeeignung:

+ geeignet / ++ besonders empfohlen

Mais	++
Getreide	++
Raps	+
Zuckerrüben	++
Kartoffeln	+
Intensivkulturen	+
Leguminosen	++

### Agronomische Merkmale:

schlecht / früh / kurz / gering

gut / spät / lang / hoch

Unkrautunterdrückung	■■■■■■■■■■
Erosionsschutz	■■■■■■■■■■
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung	■■■■■■■■■■
Humusaufbau	■■■■■■■■■■
Kälte- und Frostresistenz	■■■■■■■■■■
Trockentoleranz	■■■■■■■■■■
Wurzeltyp	Pfahlwurzel
Maximale Durchwurzelungstiefe	180 cm

### Anbau:

Empfohlene Aussaatstärke	25 - 30 kg/ha
Saattiefe	2 - 3 cm
Aussaatperiode	Juli bis Ende August - Standort berücksichtigen! Eine zeitige Aussaat erhöht den Bekämpfungserfolg.
Düngung	40 - 60 kg N/ha
Pflanzenschutz	Pflanzenschutzmaßnahmen sind in der Regel nicht notwendig
Aussaatverfahren	Drillsaat nach sorgfältiger Bodenbearbeitung fördert die schnelle und gleichmäßige Entwicklung des Ölrettichs